

Vertrag zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft über das Universitäts-Kinderspital beider Basel (Kinderspitalvertrag)

Änderung vom 4. Juli 2006

:

I.

Der Vertrag zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft über das Universitäts-Kinderspital beider Basel (Kinderspitalvertrag) vom 16. Februar 1998 wird wie folgt geändert:

Neu wird folgender § 19a eingefügt:

Interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission

§ 19a Die Trägerkantone setzen eine interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission ein.

² Die interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission ist gemeinsames Organ der Oberaufsicht der Trägerkantone.

³ Das Parlament jedes Trägerkantons wählt für die Dauer der jeweiligen kantonalen Legislaturperiode sieben Parlamentsmitglieder in die interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission.

⁴ Die interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission konstituiert sich selbst.

⁵ Sie hat folgende Aufgaben und Befugnisse:

- a. Sie prüft den Vollzug des Staatsvertrages und erstattet den Parlamenten Bericht;
- b. Sie prüft die Berichterstattung zum Leistungsauftrag und nimmt den Geschäftsbericht und den Revisionsbericht zur Kenntnis;
- c. Sie lässt sich vom Kinderspitalrat im Rahmen ihrer Zuständigkeiten rechtzeitig und umfassend informieren;
- d. Sie kann die Regierungen ersuchen, den Parlamenten der Trägerkantone Änderungen dieses Vertrages oder besondere oberaufsichtsrechtliche Massnahmen zu beantragen;
- e. Sie kann den Finanzkontrollen der Trägerkantone Aufträge erteilen.

⁶ Die Parlamente der Trägerkantone können ihr im Rahmen des Oberaufsichtsrechts gemeinsam weitere Zuständigkeiten und Kompetenzen übertragen.

II.

Diese Änderung bedarf der Genehmigung durch die Parlamente der Trägerkantone; sie wird mit deren Genehmigung wirksam.

Basel, 4. Juli 2006

**Im Namen des Regierungsrates
des Kantons Basel-Stadt**

Die Präsidentin:

Barbara Schneider

Der Staatsschreiber:

Robert Heuss

Liestal, 4. Juli 2006

**Im Namen des Regierungsrates
des Kantons Basel-Landschaft**

Der Präsident:

Urs Wüthrich-Pelloli

Der Landschreiber:

Walter Mundschin